



Pressemitteilung vom 2. November 2010

Verein für Kommunikation
Weindorf Salgesch

Postfach 73
CH-3970 Salgesch
Telefon 027 456 39 66
Fax 044 389 80 30

In Salgesch wächst der schweizweit beste Wein.

info@salgesch.ch
www.salgesch.ch

Bereits die Johanniter waren fasziniert von der Gegend rund um die sonnigste Weinstube der Schweiz und blieben im 13. Jahrhundert ca. 400 Jahre in Salgesch, um im Sinne des Ordens eine Herberge für Reisende und Pilger zu errichten. Ob die Glaubensbrüder Salgesch auch des edlen Tropfens wegen als Standort gewählt hatten? Darüber wird bis heute gerätselt, da urkundlich nicht belegt aber sehr wahrscheinlich.

Die von Pioniergeist und Innovation geprägte Schweizer Weinelite des 21. Jahrhunderts, darunter auch das Weindorf Salgesch, hat vor sieben Jahren schliesslich den Weinwettbewerb „Grand Prix du Vin Suisse“ ins Leben gerufen. Der erste unabhängige Schweizer Wettbewerb wurde 2004 von VINUM und VINEA initiiert und zeichnet sich vor allem durch die direkte Teilnahme der Produzenten, die Ausweitung auf alle Kantone und die drei Sonderpreise aus. Die Tatsache, dass die Resultate bis zur Preisverleihung geheim gehalten werden, bringt nebst öffentlicher Aufmerksamkeit ein mediales Echo (2007: Sieger wurden über tausend Mal in elektronischen und Printmedien erwähnt), von dem die ausgezeichneten Winzer langfristig profitieren.

Heute, sechs Jahre nach Einführung des Grand Prix du Vin Suisse, ist es an der Zeit, eine aus Walliser Sicht äusserst erfreuliche Bilanz vorzustellen. Mit der Kellerei Adrian Mathier Nouveau Salquenen AG, besetzt Diego Mathier den ersten Rang unter den ersten zehn des Grand Prix 2004 bis 2010 (Die Punkte ergeben sich aus der Anzahl der Nominationen und Preisgewinne):

1. **Diego Mathier**, Adrian Mathier Nouveau Salquenen AG, Salgesch, **42 Punkte**
2. **Provins Valais**, Sion, **29 Punkte**
3. **Michel Boven**, Chamoson
Stefan Gysel, Aagne zum Schopf, Hallau, **17 Punkte**

Ein hervorragendes Ergebnis, auf das das Weindorf Salgesch stolz sein darf und das die Annahme, die Johanniter seien im 13. Jahrhundert auch wegen des guten Weines so lange in Salgesch ansässig gewesen, mit Sicherheit auch ohne urkundliche Belegung erhärtet.

Kontakt und weitere Informationen

Verein für Kommunikation des Weindorfes Salgesch, Postfach, 3970 Salgesch

Geschäftsführer	Peter Marti
Öffentlichkeitsarbeit	Rita Himmelhan
Tel	027 456 39 66
Fax	044 391 54 40
E-Mail	rita.himmelhan@martiseiler.ch